

## [Russische Streitkräfte haben mit einer Drohne ein Zivilfahrzeug in der Region Charkiw angegriffen: Der Fahrer und ein Beifahrer kamen dabei ums Leben](#)

10.07.2026

Im Dorf Slatine in der Region Charkiw griff eine Drohne ein Auto an; zwei Männer kamen ums Leben, die Ermittlungen wurden aufgenommen.

*Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Ukrajinska Prawda](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.*

???

Im Dorf Slatine in der Region Charkiw griff eine Drohne ein Auto an; zwei Männer kamen ums Leben, die Ermittlungen wurden aufgenommen.

Am Morgen des 10. Juli griffen die Russen mit einer Drohne ein Zivilfahrzeug im Dorf Slatine in der Oblast Charkiw an, wobei zwei Männer ums Leben kamen.

**Quelle:** Staatsanwaltschaft der Oblast Charkiw

**Wörtlich:** „Nach Angaben der Ermittlungsbehörden führten russische Streitkräfte am 10. Juli gegen 08:00 Uhr einen Angriff mit einer FPV-Drohne auf ein ziviles Fahrzeug vom Typ Toyota RAV4 durch, das im Dorf Slatine im Bezirk Charkiw unterwegs war.“

**Details:** Berichten zufolge kamen infolge des Treffers zwei zivile Männer ums Leben, der Fahrer und der Beifahrer.

Unter der prozessualen Leitung der Bezirksstaatsanwaltschaft Derhachi in der Oblast Charkiw wurde eine vorgerichtliche Untersuchung wegen der Begehung eines Kriegsverbrechens eingeleitet, das zum Tod von Menschen geführt hat.

Vorgeschichte: In der Nacht zum 10. Juli griffen russische Invasoren die Stadt Walki im Bezirk Bogoduchow in der Oblast Charkiw mit Drohnen an. Dabei kam eine 50-jährige Frau ums Leben. Zudem wurde eine 23-jährige Frau verletzt und ins Krankenhaus eingeliefert. Ein 27-jähriger Mann und ein 18-jähriger Junge erlitten eine akute Stressreaktion.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 231

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

**Namensnennung.** Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

**Keine kommerzielle Nutzung.** Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

**Weitergabe unter gleichen Bedingungen.** Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

**Haftungsausschluss**

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.